
Liebe Interessentin,

an der Professur für Klinische Biopsychologie der Philipps-Universität Marburg wird zurzeit eine Studie zu biologischen Markern beim chronischen Erschöpfungssyndrom durchgeführt.

Was ist das Ziel der Studie?

Unser Ziel ist es, biologische Prozesse beim chronischen Erschöpfungssyndrom zu untersuchen. Dadurch können wir zur Verbesserung der Erkennung und Behandlung dieser Erkrankung beitragen.

Was wird genau gemacht?

In unserer Studie wollen wir Hormone, Immunzellen und die genetische Aktivität zwischen Frauen mit dem chronischen Erschöpfungssyndrom und nicht erschöpften Frauen vergleichen.

Unterschiede in biologischen Markern lassen sich am besten untersuchen, wenn man den Körper beansprucht (Stresstest).

Was bedeutet eine Teilnahme für Sie?

Sie werden zu 2 Terminen in unser Labor eingeladen.

- Am 1. Termin wird Ihnen 1 x Blut abgenommen und es werden Ihnen einige Fragen zu Ihrer körperlichen und psychischen Gesundheit gestellt.
- Am 2. Termin findet ein moderater Beanspruchungs-Test (Stresstest) statt.

Es werden wiederholt kleine Mengen an Speichel und Blut gesammelt. Während beider Termine werden Sie gebeten, verschiedene Fragebögen auszufüllen.

Wer kann teilnehmen?

- Teilnehmen können Frauen zwischen 18-45 Jahren, die nicht schwanger sind, nicht hormonell verhüten und nicht stark übergewichtig sind.
- Einige körperliche und psychische Erkrankungen werden beim 1. Termin untersucht und führen möglicherweise zum Ausschluss der folgenden Untersuchung.

Gibt es Kosten?

Es entstehen Ihnen keine Kosten bei einer Teilnahme.

Fahrtkosten können erstattet werden – bitte sprechen Sie uns darauf an.

Was erhalten Sie als Entschädigung?

- Als Dank für Ihre Teilnahme und den damit verbundenen Aufwand erhalten Sie von uns eine Entschädigung in Höhe von **50€** nach der Abschlusserhebung.
 - Entstehende Fahrtkosten werden ebenfalls übernommen.
-

Ihre Teilnahme ist uns wichtig!

Durch Ihre Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag, um das Verständnis darüber zu erweitern, wie das chronische Erschöpfungssyndrom entsteht und wie man es behandeln kann. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns unterstützen und bedanken uns für Ihr Interesse!

Kontakt

Wenn Sie an der Studie teilnehmen oder weitere Informationen erhalten möchten, melden Sie sich bitte bei den Studienmitarbeitern:

Susanne Fischer, M.Sc.

☎ 06421 28 24 026

Dipl.-Psych. Charlotte Markert

☎ 06421 28 26 987

✉ snf@uni-marburg.de

Wie Sie uns finden

Biochemisches Labor
Klinische Biopsychologie
Deutschhausstraße 2
D-35037 Marburg



Parkmöglichkeiten vorhanden

Öffentliche Verkehrsmittel
Bus 2, 6 und 7 'Elisabethkirche'

Studienleitung:
Prof. Dr. Urs M. Nater
Fachbereich Psychologie
Klinische Biopsychologie
Gutenbergstraße 18
D-35032 Marburg



Biologische Marker des chronischen Erschöpfungssyndroms

Information für potentielle
Teilnehmerinnen